

**Allgemeine Geschäftsbedingungen
(AGB)
von Jasmin Hauke
für „Yin-Yoga Sessions“**

§ 1 Anbieterin

Anbieterin des Yogaunterrichts für Yin-Yoga (im Folgenden: „Yin-Yoga Sessions“)
ist Jasmin Hauke
(zertifizierte Yin-Yoga Lehrerin)
Fichtelgebirgstr. 3, 93161 Sinzing.

§ 2 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge zwischen Jasmin Hauke und deren Teilnehmer*innen des Yogaunterrichts, sofern nicht im Einzelfall etwas Abweichendes vereinbart worden ist.

§ 3 Anmeldung; Vertragsschluss

- (1) Verträge zwischen Jasmin Hauke und deren Teilnehmer*in kommen durch Angebot und Annahme im Sinne der §§ 145 BGB ff. zu Stande.
- (2) Allgemeine Angaben zu Unterrichtszeiten, Kursangeboten etc. auf der Webseite der „jase-flow“ GbR (www.jase-flow.de) stellen kein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots („invitatio ad offerendum“) dar.
- (3) Eine verbindliche Anmeldung (= Angebot zum Vertragsschluss) zu den Yin-Yoga Sessions durch Interessenten an einer Kursteilnahme kann per E-Mail oder WhatsApp erfolgen. Die Anmeldung ist nach Zugang bei der „jase-flow“ GbR verbindlich für Teilnehmer*innen und kann nicht einseitig zurückgenommen werden.
- (4) Ein Vertrag über die Teilnahme an den Yin-Yoga Sessions kommt erst durch Annahme durch Jasmin Hauke wirksam zu Stande, wenn auf eine Anmeldung von Teilnehmer*innen eine verbindliche Bestätigung durch Jasmin Hauke per E-Mail oder WhatsApp erfolgt ist.

§ 4 Unterrichtszeiten

Die Yin-Yoga Sessions finden an unterschiedlichen Tagen statt, diese sind auf der Webseite der „jase-flow“ GbR unter „Yoga“ vermerkt und werden regelmäßig aktualisiert. Aufgrund von Feiertagen kann es zu Änderungen der Unterrichtszeiten kommen, auch dies wird auf der Webseite unter „Yoga“ vermerkt. Bei Erkrankung der Lehrerin werden nach Absprache Ersatztermine für ausgefallene Yin-Yoga-Sessions vereinbart.

§ 5 Zahlung

- (1) Die Kursgebühren müssen bis spätestens einen Tag vor Beginn der Yin-Yoga Sessions oder spätestens am gleichen Tag der Yin-Session auf dem Konto von Jasmin Hauke mit Kontonummer
IBAN: DE21 5001 0517 5432 3603 66 bei der ING-DiBa eingegangen oder auch gerne via PayPal (yoga@jase-flow.de) geleistet worden sein.

- (2) Nach Absprache kann der Betrag auch am Tag des Kurses in bar beglichen werden.

§ 6 Verhinderung von Kursteilnehmenden; Bearbeitungsgebühr

(1) Sollte ein(e) Kursteilnehmende(r) an einer Yogastunde aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen können, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung. Eine Stornierung der Yin-Yoga Sessions ist jedoch bis zu 48 Stunden vor Kursbeginn kostenlos, wenn diese per E-Mail oder WhatsApp in Textform erfolgt. Im Falle einer Stornierung außerhalb der Stornierungsfrist, Abbruch, Versäumnis oder anderweitiger Nichtteilnahme an einem verbindlich gebuchten und bereits bezahlten Kursangebot ohne rechtzeitige formgerechte Absage wie unter Satz 2 geregelt, besteht aber kein Anspruch auf Rückerstattung. Es kann jedoch auch dann nach Absprache ein Ausweichtermine vereinbart werden.

(2) Erfolgt die Absage kurzfristiger als bis zu 48 Stunden vor Kursbeginn, ohne dass dies aus einem durch den Kursteilnehmenden nachzuweisenden wichtigem Grund unvermeidbar war und nimmt der Kursteilnehmende das Angebot in Anspruch, einen Ausweichtermine zu vereinbaren, so dass die Kursgebühr für den ausgefallenen Termin für den Ausweichtermine nicht erneut anfällt, wird dies – nach durch die Anbieterin aus Kulanz gewährter Kostenfreiheit im ersten derartigen Fall des Kursteilnehmenden – ab der zweiten ohne wichtigen Grund verspäteten Absage mit einer pauschalen Bearbeitungsgebühr von 15,00 € je Fall zusätzlich berechnet, da der Anbieterin ein erhöhter Bearbeitungsaufwand für die Umplanung entsteht und u.U. der von der Absage betroffene Termin etwa wegen Unterschreiten der Mindestteilnehmeranzahl dann ggf. kurzfristig vollständig ausfällt, was ebenfalls Mehraufwand bei der Bearbeitung für die Anbieterin auslöst, etwa zeitlich knappe Information anderer Kursteilnehmender oder die weitere Abwicklung bei Nichterreichen dieser vor Kursbeginn infolge des geringen zeitlichen Vorlaufs. Im Fall, dass der Kursteilnehmende keinen Ausweichtermine vereinbaren möchte – die Kursgebühr wird dann gemäß Abs. 1 und 2 bei zu kurzfristiger Absage nicht zurückerstattet und verfällt – oder etwa später einen gesondert kostenpflichtigen Ersatztermin vereinbart gilt die vorstehende Regel nicht.

(3) Die Vereinbarung eines Ausweichtermine ohne erneutes Anfallen der Kursgebühr ist nur innerhalb von 2 Wochen nach dem ausgefallenen Termin möglich, soweit nach Absprache zwischen Kursteilnehmendem und Anbieterin bis dahin eine verbindliche Anmeldung durch den Kursteilnehmenden für einen konkreten abgesprochenen Ersatztermin in der vorgesehenen Form vorliegt.

§ 7 Ausschluss des gesetzlichen Widerrufsrechts

Das grundsätzlich bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen nach § 312b Absatz 1 BGB geltende gesetzliche Widerrufsrecht gemäß § 355 BGB besteht hier gemäß § 312b Absatz 2 Nr. 9 BGB nicht, da es sich um Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen handelt und für die Erbringung ein spezifischer Termin oder Zeitraum vorgesehen ist.

§ 8 Haftung

(1) Jasmin Hauke haftet unbeschränkt für Ansprüche aus Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

(2) Im Übrigen haftet Jasmin Hauke für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglicht und auf deren Einhaltung Kursteilnehmende regelmäßig vertrauen („Kardinalpflichten“). In diesem Fall haftet Jasmin Hauke nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

(3) Für die Verletzung sonstiger Pflichten als unter § 8 (2) geregelt, haftet Jasmin Hauke nicht bei leicht fahrlässiger Verursachung.

(4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Ansprüche aus Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie für Ansprüche aus

Produkthaftung.

- (5) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten entsprechend für Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Jasmin Hauke.
- (6) Jasmin Hauke weist zur körperlichen und psychischen Verfassung der Kursteilnehmenden auf Folgendes hin:
- a) Der Yogaunterricht wird nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Ob die Teilnahme an den Yogakursen mit der jeweiligen körperlichen und psychischen Verfassung vereinbar ist, haben die Teilnehmer*innen in eigener Verantwortung selbst zu entscheiden. Die vorherige Einbeziehung eines ärztlichen/therapeutischen Rates wird empfohlen.
 - b) Der Yogaunterricht ersetzt keine Therapie und ist deshalb für Personen mit akuten und/oder psychischen Problemen nicht geeignet. Jede/r Kursteilnehmende versichert mit der Anmeldung, die Verantwortung für sein/ihr Tun selbst zu übernehmen.
 - c) Im eigenen Interesse sollten Teilnehmer*innen Jasmin Hauke über bestehende Krankheiten, Beschwerden oder eine Schwangerschaft rechtzeitig in Kenntnis setzen.

§ 9 Urheberrecht; Nutzungsrechte; Recht am eigenen Bild

- (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das Urheberrecht bzw. die ausschließlichen Nutzungsrechte sämtlicher verwendeter Unterrichtsmaterialien bzw. Veröffentlichungen bei Jasmin Hauke liegen. Die Überlassung von Unterrichtsmaterialien an Kursteilnehmende umfasst nur die Nutzung durch diese. Eine weitergehende Nutzung jeglicher Art, insbesondere Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte bedarf der schriftlichen Genehmigung.
- (2) Die Kursteilnehmenden geben soweit erforderlich allgemein ihre Einwilligung, dass Foto- oder Videoaufnahmen, die während des Kurses gemacht werden und allgemein den Ablauf des Kurses abbilden, ohne Vergütung und zeitlich sowie räumlich unbegrenzt durch Jasmin Hauke über „jase-flow“ in Printmedien/SocialMedia/WhatsApp-Status genutzt werden dürfen. Sollten im Einzelfall Teilnehmer*innen in Foto- und Videoaufnahmen darüber hinausgehend abgebildet werden und eine entsprechende Verbreitung und Veröffentlichung beabsichtigt sein, wird Jasmin Hauke ggf. deren Einwilligung hierfür gesondert einholen.

§ 10 Datenschutz

- (1) Jasmin Hauke & die „jase-flow“ GbR übermittelt, verarbeitet und speichert die aus den jeweiligen Verträgen/Buchungen hervorgehenden personenbezogenen Daten, soweit und solange dies für die Begründung, Ausführung und Abwicklung des Vertrags erforderlich und sie zur Aufbewahrung dieser Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet ist.
- (2) Weitere Details zum Datenschutz, insbesondere die Informationen zu Rechten auf Auskunft und Löschung der Daten sind in der Datenschutzerklärung der Webseite der „jase-flow“ GbR zu finden.

§ 11 anwendbares Recht

Für das Rechtsverhältnis zwischen Jasmin Hauke & der „jase-flow“ GbR und deren Teilnehmer*innen gilt deutsches Recht.

§ 12 salvatorische Klausel

Sollten einzelne oder mehrere Regelungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder eine

Unwirksamkeit später eintreten, wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Regelungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Regelungen treten dann die gesetzlichen Vorschriften.